

IHRE VORTEILE

Eine mittelbare Förderung in Höhe von max. 3.000 Euro erhalten Sie durch die Teilnahme an der Reise vom Land Rheinland-Pfalz in Form einer De-minimis-Beihilfe.

Diese Förderung beinhaltet folgende Kosten

- Passgenau recherchierte individuelle Geschäftskontakte für jedes teilnehmende Unternehmen
- Organisation und Terminierung der Kooperationsgespräche
- Erstellung einer Delegationsbroschüre mit Präsentationsmöglichkeit Ihres Unternehmens
- Übersetzung des Präsentationstextes in die Landessprache
- Abendempfänge mit Vertretern aus Wirtschaft und Politik zur Erweiterung Ihres Netzwerkes
- Organisation von Fachvorträgen und Projektbesichtigungen

Weitere Informationen

Die De-minimis-Beihilfe wird gemäß den Regelungen der Verordnung (EG) Nr. 1407/2013 der Kommission vom 18. Dezember 2013 (ABl. EU Nr. L 352 vom 24.12.2013, S. 1) in der jeweils geltenden Fassung gewährt und kann in Anspruch genommen werden, sofern das maximale Fördervolumen pro Unternehmen von insgesamt 200.000 Euro innerhalb der letzten 3 Steuerjahre nicht überschritten wird. Nach Anmeldung wird ein entsprechender Nachweis angefordert.

Wir planen, organisieren, koordinieren und begleiten. Sie widmen Ihre volle Aufmerksamkeit der Vorbereitung auf Ihre potenziellen Geschäftspartner.



Kasan

Möchten Sie nicht mehr über unsere Außenwirtschaftsmaßnahmen informiert werden, haben Sie selbstverständlich jederzeit die Möglichkeit, zu widersprechen.

ANMELDUNG

Online: <http://mwvlw.rlp.de/de/themen/wirtschafts-und-innovationspolitik/aussenwirtschaft/>
Fax: 06131 16-172771
E-Mail: Franz.Seiss@mwvlw.rlp.de



Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau, Stiftsstraße 9, 55116 Mainz

- Zur Wirtschaftsreise Fachseminar „Automobilindustrie“ vom 22. bis 27. Oktober 2017 melde ich mich verbindlich an:**
Anmeldeschluss: 14.07.2017

Firma	
Straße	
PLZ/Ort	
Branche	
Vorname, Name	
Funktion	
Telefon	
Mobil	
E-Mail	
Website	
Reisepass-Nr.	
Miles and More Nr.	
<input type="checkbox"/> Economy-Flug	<input type="checkbox"/> Business-Flug
<input type="checkbox"/> EZ	<input type="checkbox"/> DZ mit:
<input type="checkbox"/> Dolmetscher auf eigene Kosten gewünscht	

Datum, Unterschrift

Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie Ihr Einverständnis zur Aufnahme Ihrer Kontaktdaten in die Reiseunterlagen, die allen Reiseteilnehmern und Partnern im Zielland zur Verfügung gestellt werden. Wenn Sie hiermit nicht einverstanden sind, vermerken Sie dies bitte auf der Anmeldung oder senden Sie eine E-Mail an franz.seiss@mwvlw.rlp.de.



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR
WIRTSCHAFT, VERKEHR,
LANDWIRTSCHAFT
UND WEINBAU

GRUSSWORT



Sehr geehrte Damen und Herren,

der Erfolg der rheinland-pfälzischen Wirtschaft beruht auch auf der über-

durchschnittlichen Exportquote von rund 55 %, die nicht zuletzt auf die Zuverlässigkeit und Innovationskraft der Unternehmen zurückzuführen ist. Die gemeinsamen Anstrengungen der Unternehmen in Netzwerken und Cluster zusammen zu arbeiten, haben sich in der Vergangenheit bewährt und sich als äußerst nützlich und effizient erwiesen. Diese Zusammenarbeit sollten wir auch in der Außenwirtschaftsförderung des Landes Rheinland-Pfalz nutzen, um das technische Know-how der Unternehmen in anderen Ländern zu präsentieren und somit neue Märkte zu erschließen. Der Export kann somit weiter für die rheinland-pfälzische Wirtschaft verbessert werden.

Die Russische Föderation hat in allen volkswirtschaftlichen Bereichen erheblichen Modernisierungsbedarf. In der Vergangenheit konnten wir bei unseren Außenwirtschaftsmaßnahmen in Russland ein großes Interesse an technologisch hochwertigen Produkten aus Deutschland feststellen. Obwohl der Handel und die Dienstleistungen rund 63 % zum BIP in Russland beitragen, ist die russische Föderation bestrebt, auch auf anderen Feldern der Wirtschaft den Anschluss an die Weltwirtschaft zu erlangen. Dies kann nur durch umfangreiche Modernisierungsmaßnahmen gelingen.

Bei dem geplanten Fachseminar sollen die technologischen Möglichkeiten von wichtigen Branchen aus Rheinland-Pfalz vorgestellt und in den anschließenden direkten Gespräch zwischen den russischen und rheinland-pfälzischen Unternehmen, neue Geschäfte generiert werden. Es werden individuelle Gesprächstermine vermittelt, so dass auch Unternehmen aus anderen Wirtschaftszweigen an der Veranstaltung teilnehmen können.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

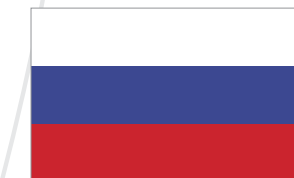
Mit freundlichen Grüßen

Volker Wissing
Minister für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
des Landes Rheinland-Pfalz

Wirtschaftsreise mit Fachseminar in der Russischen Föderation

22. bis 27. Oktober 2017

Samara
Kasan



www.mwvlw.rlp.de

PROGRAMM

Sonntag, 22. Oktober 2017 | Frankfurt/Main - Moskau - Samara

- 09:30 Treffen am Flughafen Rhein-Main
- 11:25 Abflug von Frankfurt/Main nach Moskau mit SU2307
- 15:25 Ankunft in Moskau und Weiterflug nach Samara
- 17:05 Abflug von Moskau nach Samara mit SU1214
- 19:45 Ankunft in Samara und Transfer ins

Renaissance Samara Hotel 4*
Novo-Sadovaya street 162
Samara



Montag, 23. Oktober 2017 | Samara

- 08:00 Individuelles Frühstück
- 10:00 Briefing
- 11:00 Roundtable mit der Regionalverwaltung
- 12:30 Mittagessen
- 14:00 Kooperationsbörse
- 18:00 Abendessen mit Vertretern der russischen Wirtschaft

Dienstag, 24. Oktober 2017 | Samara - Kasan

- 08:00 Individuelles Frühstück
- 09:00 Transfer nach Kasan
- 15:30 Ankunft in Kasan und Check-In im

Grand Hotel Kasan 4*
Peterburgskya st 1
Kasan



Samara

- 16:30 Briefing mit Vertretern der Geschäftsverbände
- 19:00 Abendessen

Mittwoch, 25. Oktober 2017 | Kasan

- 08:00 Individuelles Frühstück
- 09:30 Fachseminar „Lösungen für Fahrzeugbau / Chemie/ Energie und Gesundheitswirtschaft / Ölindustrie / IT Neue Chancen für Kooperation“
- 14:00 Branchenbezogene individuelle Gespräche / Kooperationsbörse
- 19:00 Abendessen mit Vertretern aus Politik und Wirtschaft

Donnerstag, 26. Oktober 2017 | Kasan

- 08:00 Individuelles Frühstück
- 09:30 Besichtigung von branchenbezogenen Unternehmen (Chemie) im Technopolis Chimgrad
- 14:00 Programm am Automobilbaucluster Naberezhnije Tschelny
 - Projektebesichtigung vor Ort
 - Präsentation der deutschen Teilnehmer
 - Individuelle Gespräche / Kooperationsbörse
- 15:30 Programm am Alabuga Sonderwirtschaftszone (www.alabuga.ru)
 - Projektebesichtigung vor Ort
 - Präsentation der deutschen Teilnehmer
 - Individuelle Gespräche / Kooperationsbörse
- 19:00 Abendessen

Freitag, 25. Oktober 2017 | Kasan - Frankfurt

- 07:30 Check-Out im Hotel und Transfer zum Flughafen
- 09:50 Abflug von Kasan nach Frankfurt mit SU704
- 13.05 Ankunft in Frankfurt, individuelle Heimreise

Bei Rückfragen

Franz Seiß
Tel.: 06131 16 2771
E-Mail: Franz.Seiss@mwvlw.rlp.de

DER MARKT

Russland ist ein föderativer Staat mit rund 144 Millionen Einwohnern auf etwa 17 Millionen Quadratkilometern. Somit ist Russland ein sehr dünn besiedelter Flächenstaat. Bezüglich der Wirtschaft ist Russland ein entwickeltes Industrie- und Agrarland. Die führenden Industriebranchen sind Maschinenbau sowie die Eisen- und Nichteisenmetallverarbeitung. Gut entwickelt sind auch die chemische und petrochemische Industrie sowie die Holz-, Leicht- und Nahrungsmittelindustrie.

Seit 2013 und verstärkt durch die Ukraine-Krise ist in Russland eine Wirtschaftskrise entstanden. Sanktionen und Gegensanktionen haben sich zu einem Stresstest für die russische Wirtschaft entwickelt. Es zeigen sich Tendenzen, dass sich in Russland immer intensiver um Geschäfts- und Finanzierungsmöglichkeiten aus dem asiatischen Raum bemüht wird, insbesondere aus der VR China. Die in der jüngsten Zeit unterzeichneten Lieferverträge mit chinesischen Großkunden bilden die Anfänge für weitere und dauerhafte Wirtschaftsbeziehungen mit dem asiatischen Raum. Es gilt daher, das Vertrauen bestehender Geschäftsbeziehungen mit Deutschland zu erhalten. Nach wie vor ist die russische Wirtschaft an Kontakten zu Deutschland und Europa sehr interessiert.

Darüber hinaus ist zu berücksichtigen, dass Russland neben seinen Währungsreserven nur geringe Auslandsschulden hat. Schwerpunktbranchen in den Wirtschaftsbeziehungen mit Russland waren in der Vergangenheit für Rheinland-Pfalz der Maschinenbau, die PKW- und LKW-Branche, Hersteller von Lacken und Farben sowie Pumpen und Kompressoren aber auch Fleischwaren.

Samara

Samara zählt zu den bedeutendsten Wirtschaftsstandorten der Russischen Föderation. Zu den wichtigsten Industriezweigen zählen der Maschinenbau und die Metallverarbeitung mit der Herstellung von Geräten für die Weltraumtechnik und der Flugzeugbau (Typ Tupolew). In der Nähe Samaras befindet sich die Stadt Toljatti, in der die Automarke Lada hergestellt wird. Bei Toljatti befindet sich die Wolgatalperre, die den Kuibyschewer Stausee anstaut. Südlich der Stadt Samara befinden sich erdölverarbeitende Industrie und große Raffinerien. Die Oblast Samara gehörte 2012 zu den zwei „Geber-Regionen“ in der russischen Föderation, die Gelder in einen Finanzausgleich einzahlen und damit die anderen Regionen unterstützen.

Kasan

In Kasan befinden sich zwei große Flugzeugwerke: Die Kasan Aircraft Production Association (KAPO) und die OAO Kasan Helicopters, ferner OAO Kasan Motor-Building Production Association, ein Hersteller von Flugzeug- und Gasturbinen, ein Flugzeugausrüster und Fallschirmproduzent. Auch Betriebe der chemischen und pharmazeutischen Industrie sowie eine Produktion medizinischer Geräte befinden sich in Kasan. Basierend auf der Ölwirtschaft Tatarstans, auf der wachsenden verarbeitenden Industrie, auf der Bauwirtschaft, dem Tourismus und dem Handel hat sich Kasan zu einem florierenden Zentrum mit überregionaler Bedeutung entwickelt.

REISEINFORMATIONEN

Reisepreis pro Person

Economy: 1.750 Euro

Eingeschlossene Leistungen

- Flüge Frankfurt/Main-Moskau-Samara, Kasan-Frankfurt in der gebuchten Klasse
- 5 Übernachtungen in Einzelzimmern in den angegebenen Hotels inklusive Frühstück
- Verpflegung im Rahmen der Gemeinschaftsveranstaltungen
- Kulturelles Begleitprogramm
- Gruppentransfers im Rahmen der Gemeinschaftsveranstaltungen

Nicht eingeschlossene Leistungen

- Dolmetscherleistungen bei den Kooperationsgesprächen (die Hinzuziehung eines Dolmetschers wird empfohlen)
- Persönliche Kosten in den Hotels (Internet, Telefon, Pay-TV, Minibar, Hotelbar, etc.)
- Mahlzeiten, die nicht im Rahmen der Gemeinschaftsveranstaltungen eingenommen werden
- Individuelle Transfers
- Kosten für Visum

Weitere Informationen

Die Durchführung der Reise erfolgt durch das Reisebüro

TUI REISEBÜRO
Binger Str. 60 a
55218 Ingelheim

Nach Ihrer verbindlichen Anmeldung erhalten Sie von dort eine Bestätigung sowie eine Rechnung über den Reisepreis. Es gelten die AGBs des Reisebüros. Evtl. erforderliche Programm-, Flug- und Hoteländerungen behalten wir uns vor. Durchführung der Reise kann bei einer Teilnahme von weniger als 6 Unternehmen abgesagt werden.

Bitte beachten Sie, dass im Falle eines Rücktritts von der Reise, abhängig vom Rücktrittszeitpunkt, Stornogebühren bis zur Höhe des vollen Reisepreises fällig werden können. Der Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung sowie der üblichen Auslandsreiseversicherungen wird empfohlen. Alle Flüge, auch Business-Flüge, werden als Gruppenbuchung vorgenommen und genießen nicht die volle Umbuchungsflexibilität.

Einreisebestimmungen für deutsche Staatsbürger

Für die Russische Föderation wird ein Visum benötigt, das vor Reiseantritt beantragt werden muss. Hierzu benötigen Sie einen Reisepass, der mindestens 6 Monate über das Ausreisedatum hinaus gültig sein muss.